

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Markus Grothoff
	Telefon (0202)	563 - 5514
	Fax (0202)	563 - 8422
	E-Mail	Markus.Grothoff@stadt.wuppertal.de
	Datum:	04.07.2023
	Drucks.-Nr.:	VO/0634/23 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
22.08.2023	BV Oberbarmen	Entscheidung
Barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle Huldastraße (Linie 610) an der Lentzestraße		

Grund der Vorlage

Barrierefreier Ausbau von Haltestellen

Beschlussvorschlag

Der barrierefreie Ausbau der Bushaltestelle Huldastraße an der Lentzestraße wird zu Baukosten in Höhe von 17.000€ beschlossen.

Einverständnisse

Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Meyer

Begründung

Die vor dem Gebäude an der Lentzestraße 37 befindliche Haltestelle Huldastraße soll, unter Berücksichtigung der örtlichen Situation barrierefrei ausgebaut werden. Die Bushaltestelle wird von der Buslinie 610 angefahren. In der Regel fahren auf dieser Linie nur Standartbusse oder kleine Busse. Damit die zweite Tür an der Bushaltestelle angedient werden kann, reicht eine Länge der Bushaltestelle von 11,00m aus.

Die bautechnische Ausführung wurde mit den WSW mobil abgestimmt

Die Bordauftrittshöhe soll im Bushaldebereich auf einer Länge von 11,00m auf 18cm angehoben werden. Die geplante Auftrittserhöhung ist wegen der geradlinigen An- und Abfahrt der Haltestelle dort möglich. Mittels zweier Rampen mit einer Länge von jeweils 2,00m am Beginn und Ende des Bushaldebereiches soll der Gehweg höhentechisch an den dortigen Bestand angeglichen werden. Die projektierte, taktile Ausstattung, wie auch der Buskapstein entspricht dem aktuellen Standard der Stadt Wuppertal. Die Ausführung des geplanten Haltestellenausbaus erfolgt in Pflasterbauweise nach aktuellem Standard der Stadt Wuppertal (Betonsteinpflaster 20/20/8).

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Keine Veränderungen an der Bestandssituation.

Kosten und Finanzierung

Die Baukosten des geplanten Haltestellenausbaus betragen 17.000€. Die Finanzierung erfolgt aus der entsprechenden Rückstellung beim PSP Element 4205401501008 (Barrierefreier Umbau von Haltestellen), Sachkonto 522100.

Zeitplan

Die geplante Baumaßnahme soll zeitnah umgesetzt werden.

Anlagen

1 Lageplan Maßstab 1:250